

## Pressemitteilung

München, den 11.05.2017

pm\_forum\_bildungspolitik\_neue\_mitglieder\_final.docx

### Forum Bildungspolitik in Bayern wird noch stärker

Der Paritätische Wohlfahrtsverband Bayern e.V., der DGB Bayern und der DBTK wurden als Neumitglieder aufgenommen / Vorsitzende Simone Fleischmann: „Das ist ein großartiger Erfolg“

**München - Das *Forum Bildungspolitik in Bayern* wird noch stärker: Gleich 3 neue Mitgliedsorganisationen wurden am Montag mit einstimmigem Votum aufgenommen: Der Paritätische Wohlfahrtsverband Bayern e.V., der Deutsche Gewerkschaftsbund Bayern (DGB Bayern) und der Dachverband Bayerischer Träger für Kindertageseinrichtungen e.V. (DBTK). Dem *Forum Bildungspolitik* gehören nun 45 Organisationen an, die gemeinsam über zwei Millionen Mitglieder vertreten. „Wir setzen uns für mehr Bildungsgerechtigkeit und Bildungsteilhabe für alle Menschen gleich welcher Herkunft in Bayern ein“, erklärte die Vorsitzende des Forums, Simone Fleischmann. Dieses Ziel stelle die Grundlage für gemeinsames politisches Handeln dar. Mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband Bayern und dem DGB Bayern seien zwei weitere schlagkräftige und engagierte Organisationen zum Forum gestoßen. „Das ist ein großartiger Erfolg.“**

Bildungspolitik sei ein wichtiges Politikfeld, dessen Bedeutung aus Sicht des Forum Bildungspolitik zu oft vernachlässigt werde. Bildungspolitik sei zugleich Gesellschafts-, Sozial-, Wirtschafts- und Arbeitsmarktpolitik. „Hier werden die Weichen für die Zukunft der Kinder und Jugendlichen gestellt und letztlich für die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft. Schule ist ein zentraler Lernort für Demokratie; die politische Bildung muss sowohl in als auch außerhalb der Schulen einen noch größeren Stellenwert einnehmen“, erklärte Fleischmann.

● Aktion gute Schule e. V. ● Aktion Humane Schule Bayern ● Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migranten- und Integrationsbeiräte Bayerns (AGABY) ● Arbeitsgemeinschaft der Elternverbände Bayerischer Kindertageseinrichtungen e. V. (ABK) ● Bayerischer Elternverband e. V. (BEV) ● Bayerischer Jugendring (BJR) ● Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband e. V. (BLLV) ● Bayerischer Volkshochschulverband e. V. (bvvh) ● Bund der Deutschen Katholischen Jugend - Bayern (BDKJ) ● Bündnis zur Erneuerung der Demokratie (BED) ● Dachverband Bayerischer Träger für Kindertageseinrichtungen e. V. (DBTK) ● Deutscher Caritasverband Landesverband Bayern e. V. ● Deutscher Familienverband – Landesverband Bayern e. V. (DFV) ● Deutscher Gewerkschaftsbund, (DGB), Bezirk Bayern ● Deutscher Kinderschutzbund – Landesverband Bayern e. V. (DKSB) ● Die Regionalbewegung – Landesgruppe Bayern ● Eine Schule für Alle – in Bayern e. V. ● Evangelischer Initiativkreis für Bildung + Erziehung (E.I.B.E.) ● Fachverband für Kunstpädagogik, BDK e. V. ● Gemeinsamer Elternbeirat für die Volksschulen der Landeshauptstadt München (GEB) ● Gemeinschaft Evangelischer Erzieher in Bayern e. V. (GEE) ● Gesamtverband Evangelischer Erzieher und Erzieherinnen in Bayern e. V. (GVEE) ● Gesellschaft macht Schule gGmbH (GmS) ● Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Landesverband Bayern (GEW) ● Grundschulverband – Arbeitskreis Grundschule e. V. – Landesverband Bayern (GSV – AKG) ● InitiativGruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e. V. (IG) ● Institut für Zusammenarbeit im Erziehungsbereich (IFZE) ● JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayerischer Familienbildungsstätten e. V. ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen e. V. ● Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen in Bayern e. V. ● Landes-ASten-Konferenz Bayern (LAK) ● LandesschülerInnenvereinigung Bayern e. V. (LSV) ● Landesverband Bayerischer Schulpsychologen e. V. (LBSP) ● Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie e. V. Bayern (LVL) ● Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern e. V. (LKB:BY) ● Montessori Landesverband Bayern e. V. ● Netzwerk Ganztagsbildung ● Netzwerk Inklusion Bayern e.V. ● PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband, Landesverband Bayern e.V. ● StadtschülerInnenvertretung München ● Sudbury München e. V. ● Verband Berufstätiger Mütter e. V. (VBM) ● Verband Sonderpädagogik e. V. (vds) ● Verband Katholischer Religionslehrer/innen und Gemeindeferent/innen im Kirchendienst e. V. (VKRG)

Der Paritätische ist ein Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege. Unter seinem Dach haben sich ca. 800 Mitgliedsorganisationen aus allen Bereichen der Sozialen Arbeit zusammengeschlossen. Er setzt sich für eine offene, vielfältige Gesellschaft und für soziale Gerechtigkeit ein. Dazu gehört an zentraler Stelle, dass jedes Kind das Recht auf gleiche Bildungschancen hat. „Schule muss den Bedürfnissen aller Kinder und Jugendlichen gerecht werden – unabhängig von Behinderung, kultureller oder sozialer Herkunft. Davon sind wir in Bayern und in Deutschland ein großes Stück entfernt“, so Margit Berndl, Vorstand Verbands- und Sozialpolitik des Paritätischen in Bayern. „Der Paritätische in Bayern tritt dem *Forum Bildungspolitik* bei, weil es der richtige Ort ist, gemeinsam daran zu arbeiten, dass das Recht auf gleiche Bildungschancen Wirklichkeit wird und sich jedes Kind entsprechend seiner Fähigkeiten gut entwickeln kann“, so Berndl weiter.

Erst vor Kurzem hatte der Paritätische die vom Bundeskabinett beschlossene Änderung im Kinder- und Jugendhilfegesetz als Verstoß gegen die UN-Kinderrechtskonvention kritisiert und beklagt, dass damit unbegleitete minderjährige Flüchtlinge diskriminiert werden würden.

Der DGB-Bezirk Bayern vertritt die Interessen von mehr als 800.000 Gewerkschaftsmitgliedern. Er koordiniert als Dachverband die gewerkschaftspolitischen Aktivitäten in Bayern und ist politische Stimme der acht Mitgliedsgewerkschaften. „Bildungspolitik ist ein Baustein in einer sozial gerechten Gesellschaft“, erklärte DGB-Vorsitzender Matthias Jena. „Aber Arbeiterkinder haben immer noch geringere Chancen je eine Hochschule von innen zu sehen. Schüler aus ärmeren Haushalten haben öfter schlechtere Noten. Wir müssen endlich dafür sorgen, dass Bildungserfolg nicht von der Herkunft abhängt.“ Der Beitritt ins *Forum Bildungspolitik in Bayern* sei insofern ein sinnvoller und folgerichtiger Schritt. Jena: „Hier haben wir die Chance mit anderen Organisationen gegen die Ungleichheit im Bildungssystem zu kämpfen und die Politik immer wieder an die Versprechen in Festreden zu erinnern.“

Der DBTK (Dachverband Bayerischer Träger von Kindertageseinrichtungen e.V.) vertritt derzeit gut 150 Kindertagesstätten mit rund 8000 Plätzen in privater, gemeinnütziger und freier Trägerschaft. Zu den Zielen der Verbandsarbeit gehört insbesondere der Dialog mit den staatlichen und kommunalen Akteuren in Politik, Verwaltung und Gesetzgebung zugunsten der Rahmenbedingungen für die frühkindliche und Elementarbildung. Des Weiteren versteht sich der DBTK als Plattform für den Austausch von Erfahrungen und die trägerübergreifende Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder. Ursula Berkold, Vorstandsmitglied DBTK: „Unser Ansatz korrespondiert perfekt mit dem Anliegen des *Forum Bildungspolitik* – der Vertiefung gemeinsamer Überzeugungen und Bündelung von bildungspolitischen Themen und Kräften. Wir freuen uns, bildungspolitische Ziele im Freistaat mit zu entwickeln und in Dialog und Diskussion im *Forum Bildungspolitik* zu formulieren und als kräftigen Impuls an die Politik weiterzugeben.“

Simone Fleischmann betonte: „Es gelingt dem *Forum Bildungspolitik in Bayern* auch höchst unterschiedliche und einflussreiche Kräfte in Bayern zu bündeln. Zusammenarbeit auch bei unterschiedlichen Sichtweisen ist auch notwendig, denn die Herausforderungen sind immens.“ Die Schaffung von mehr Bildungsgerechtigkeit und -teilhabe, Aufgaben wie die Integration von Flüchtlingen, die Umsetzung der Inklusion oder die alles umfassende Digitalisierung des Lebens seien nur wenige Beispiele, die dies vor Augen führten.